

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Medienmitteilung
Medienmitteilung
Medienmitteilung

Basel, 30. Mai 2022

1. Liste

- Drei Plattformen
- Neue Eigentümerin der Liste

2. Liste Art Fair Basel

- Aussteller*innen 2022
- Special Guests:
 - I Never Read, Bookshop
 - Lucky Barn von Jeronim Horvat, Maya Hottarek und Lukas Stäuble
 - Pejman Foundation mit Neda Saeedi und Jason Mohaghegh & Asad Khan
 - Helvetia mit Kunstpreisträgerin Anita Mucolli
 - HEK mit Eva Papamargariti
- Initiativen zur Unterstützung der Ukraine:
 - Messeteilnahme von The Naked Room, Kiew, und Voloshyn, Kiew
 - "The Sky Is Getting Closer", Filmprogramm mit ukrainischen Künstler*innen
 - Understructure Kollektiv bei LC Queisser (Tiflis)
 - Erweiterung der Präsentation mit ukrainischen Künstler*innen bei Sandwich und Suprainfinit aus Bukarest
- Friends of Liste
- Standort, Messearchitektur und Piazza

3. Liste Showtime Online

4. Liste Expedition Online

5. Aussteller*innen und Künstler*innen Liste Art Fair Basel

6. Hallenplan Liste Art Fair Basel

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

1. Liste

Liste lädt seit 27 Jahren herausragende Galerien der jüngeren Generation ein, die neuesten Entwicklungen in der zeitgenössischen Kunst zu zeigen. Auf drei Plattformen werden ausgewählte künstlerische Positionen vorgestellt:

Liste Art Fair Basel, 13. – 19. Juni 2022

Liste Showtime Online, 13. – 26. Juni 2022

Liste Expedition Online, permanent

Die Basler Kunstmesse Liste gilt seit ihrer Gründung als einer der wichtigsten Entdeckerorte für junge internationale Kunst. Die von primär jungen Galerien präsentierten aktuellen Stimmen im internationalen Kunstdiskurs reflektieren nicht nur unsere Gegenwart, sondern stellen diese mit her. Um den Galerien und ihren Künstler*innen neben der physischen Kunstmesse in Basel den bestmöglichen Auftritt zu garantieren, hat die Liste zwei digitale Formate entwickelt: Liste Showtime, die digitale Messeausgabe, welche zum dritten Mal stattfindet sowie Liste Expedition, ein digitales Rechercheforum und Künstler*innen-Index, das seit Dezember 2021 permanent verfügbar ist.

Stiftung zur Förderung aktueller Kunst Basel ist neue Eigentümerin der Liste

Seit diesem Jahr gehört die Liste zur Stiftung zur Förderung aktueller Kunst Basel. Damit ist gewährleistet, dass die Liste als Non-Profit-Organisation ihr Engagement in der zeitgenössischen Kunst wie bisher fortsetzen kann. Um dieses wichtige neue Kapitel zu feiern, lädt die Stiftung Presse und VIP Gäste am Montag 13. Juni von 11 – 12 Uhr zu einem Willkommens-Apéro vor dem Messehalle-Eingang ein.

2. Liste Art Fair Basel

Liste Art Fair Basel, die international führende Entdeckermesse für zeitgenössische Kunst, findet vom 13. – 19. Juni 2022 in der Halle 1.1 der Messe Basel statt.

- 82 Galerien aus 37 Ländern zeigen 111 Künstler*innen
- 20 Galerien sind erstmals für die Liste Art Fair Basel ausgewählt worden
- Messe-Standort für die Ausgabe 2022 ist die Halle 1.1 der Messe Basel
- Die kreisförmige Messearchitektur, welche letztes Jahr vom belgischen Architekturbüro OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet entworfen wurde, wird auch dieses Jahr wieder die Ausstellungsstruktur vorgeben

Am Montag 13. Juni eröffnet die Liste Art Fair Basel mit einer exklusiven Preview für Presse und VIP Gäste von 11 – 18 Uhr. Die öffentliche Vernissage findet im Anschluss von 18 – 20 Uhr statt. Während der Preview am Montag 13. Juni lädt die neue Eigentümerin der Liste, die Stiftung zur Förderung aktueller Kunst Basel,

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

herzlichst von 11 – 12 Uhr zu einem Willkommens-Apéro vor dem Eingang zur Messehalle ein.

Aussteller*innen

Unter der Prämisse, junge internationale Kunst zu fördern, wählte das Liste Komitee 82 Galerien aus 37 Ländern aus.

20 Galerien werden zum ersten Mal auf der Liste Art Fair Basel und Liste Showtime ausstellen: Bel Ami (Los Angeles) mit Masaya Chiba; CLC Gallery Venture (Peking) mit Xin Wang; Clima (Mailand) mit Vijay Masharani; Damien & The Love Guru (Brüssel/Zürich) mit Jasmin Werner; Femtensesse (Oslo) mit Jennie Hagevik Bringaker; foro.space (Bogotá) mit Andrés Matías Pinilla; François Ghebaly (Los Angeles/New York) mit Sharif Farrag; Franz Kaka (Toronto) mit Mike Goldby; Harlesden High Street (London) mit Andre Morgan; Hot Wheels (Athen) mit Maria Toumazou; Martina Simeti (Mailand) mit Costanza Candeloro; Nir Altman (München) mit Ndayé Kouagou; palace enterprise (Kopenhagen) mit Benedikte Bjerre; Parallel Oaxaca (Oaxaca) mit Mili Herrera; Parliament (Paris) mit Guillaume Valenti; Peana (Monterrey/Mexiko-Stadt) mit Tomás Díaz Cedeño; rhizome (Algier) mit Lounis Baouche; suns.works (Zürich) mit Elise Corpataux; The Naked Room (Kiew) mit Katya Buchatska, Lucy Ivanova, Kateryna Lysovenko; und Voloshyn (Kiew) mit Nikita Kadan, Lesia Khomenko, Mykola Ridnyi.

Insgesamt werden 60 Solo- und 20 Gruppenpräsentationen zu sehen sein sowie ein Gemeinschaftsstand. Die präsentierten Künstler*innen sind herausragende Vertreter*innen ihrer Generation und repräsentieren die neuesten Entwicklungen und Tendenzen in der Gegenwartskunst.

So erforschen unter anderem die Malerin Mariel Capanna (Adams and Ollman, Portland) ebenso wie der japanische Künstler Masaya Chiba (Bel Ami, Los Angeles), die subtilen Beziehungen zwischen Erinnerung, Ort und Wahrnehmung durch performative, reflexive Malerei während sie gleichzeitig die Grenzen der visuellen Darstellung und Übersetzung ausloten.

Die weichen und verformbaren Skulpturen von Eva Fàbregas (Bombon, Barcelona), umfassen die Möglichkeit der taktilen Berührung, der körperlichen Intimität, der affektiven Bindung und verschiedener Formen des somatischen Experimentierens mit und durch Objekte. Nevine Mahmoud (Soft Opening, London) objektiviert buchstäblich körperliche Attribute, indem sie sich den fragmentierten Körper zu eigen macht, während bei Zuza Golińska (Piktogram, Warschau) eine Installation aus Stahl und Satin als Verweis auf die Unterdrückung gegen den weiblichen, geschlechtsuntypischen oder schwulen Körper gesehen werden soll.

Auf konkrete gesellschaftliche und politische Entwicklungen reagiert unter anderem auch die Präsentation "Mine Your Own Business" von Gabrielle Torres-Ferrer (Embajada, San Juan), die sich kritisch mit der aktuellen digitalen Umgebung auseinandersetzt. Empty Gallery aus Hong Kong zeigt Malereien des Künstlers

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Xper.Xr, die im Zuge der Proteste von 2019, der COVID-19-Beschränkungen und der politischen Unruhen entstanden sind, während sich Andre Morgans Installation bei Harlesden High Street (London) mit Themen der Identität, insbesondere mit den vielfältigen kulturellen Hintergründen der Arbeiterklasse, der Gentrifizierung und der politischen Ökologie befasst und darauf abzielt den Juneteenth National Independence Day zu feiern. Am letzten Messetag, den 19. Juni 2022, wird dazu eine spezielle Feier von Andre Morgan ausgerichtet. Ausführliche Information findet sich [hier](#).

Die Stop-Motion-Animationsvideos von Zhan Zhang Xu bei Project Fulfill aus Taipeh, gehen auf das traditionelle taiwanische Papierhandwerk seiner Familie und sein Interesse an der Entwicklung kultureller Überzeugungen zurück. Seine Arbeit spiegelt die Universalität und zugleich die Wandelbarkeit unserer kulturellen Gefässe wider.

Das Verhältnis zwischen Natürlichem und Künstlichem, Glauben und Wissenschaft, wird unter anderem von Tomás Díaz Cedeño (Peana, Monterrey) erforscht, als auch von Kelvin Kyung Kun Park (Vanguard, Shanghai). Seine Arbeit "When Tigers used to Smoke" zeigt digital bearbeitete Videobilder von Wildtieren, die im örtlichen Zoo aufgenommen wurden und so Einsamkeit sowie Entfremdung vermitteln.

Die vollständige Aussteller*innen- und Künstler*innenliste findet sich [hier](#).

Special Guests

Die Liste freut sich dieses Jahr besonders auf die neuen Special Guests: I Never Read mit ihrem Bookshop Projekt, die Künstler*innen Jeronim Horvat, Maya Hottarek und Lukas Stäuble mit der von ihnen gestalteten und betriebenen Bar Lucky Barn sowie die Pejman Foundation mit einer Kunstinstallation von Neda Saeedi und Jason Mohaghegh & Asad Khan. Als langjährige Special Guests zeigt Helvetia dieses Jahr Anita Mucolli, die Helvetia Kunstpreisträgerin 2021, und das HEK die Künstlerin Eva Papamargariti.

I Never Read, Bookshop

I Never Read ist eine Plattform für künstlerische Perspektiven, die viele Formen annimmt, um einen demokratischen und liberalen Diskurs in unserer Gesellschaft anzuregen. Auf der Liste Art Fair Basel präsentiert I Never Read, Bookshop eine Auswahl von Kunst- und Künstler*innenbüchern, unter anderem von Künstler*innen der ausstellenden Galerien. Parallel zum Auftritt auf der Liste findet die I Never Read, Art Book Fair Basel als Kunstbuchmesse vom 15. – 18. Juni 2022 in der Kaserne statt, wo nationale und internationale Verleger*innen, Künstler*innen, Autor*innen und Designer*innen, die das Buch als Instrument für ihre Kunstproduktion wählen, sich begegnen können.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Lucky Barn von Jeronim Horvat, Maya Hottarek und Lukas Stäuble

Die Lucky Barn ist eine von den Künstler*innen Jeronim Horvat, Maya Hottarek und Lukas Stäuble erträumte, geplante und geführte Bar(n) mit Erfrischungsgetränken, Videoprogramm und Handyladestation. Sie befindet sich vor dem Eingang zur Messehalle. In einem Traum von Jeronim Horvat zeigte Maya Hottarek in einer Ausstellung eine Skulptur, die einem Pferdeunterstand glich, allerdings aus Plastik und mit einem Monitor an der Rückwand, auf dem in Zeitlupe Videos von galoppierenden Pferden in freier Wildnis liefen. Die Direktorin der Liste, Joanna Kamm, fand diese Traumskulptur sehr passend für eine Künstler*innenbar. Dieser Traum wird nun real dank der Lucky Barn, welche während der gesamten Messe geöffnet ist.

Pejman Foundation zeigt Neda Saeedi und Jason Mohaghegh & Asad Khan

Die Pejman Foundation, mit Sitz in Teheran, umfasst ein Museum für zeitgenössische Kunst (Argo Factory), ein Residency-Programm (Kandovan) und ein breites Spektrum an Kunstprogrammen einschliesslich wechselnder Ausstellungen, Publikationen und Bildungsinitiativen.

Auf der Liste Art Fair Basel präsentiert die Stiftung skulpturale Arbeiten von Neda Saeedis, die sich mit der Beziehung Mensch, Architektur und Umwelt sowie mit dem Wert, Materialität, Macht und Eigentum des (menschlichen und nicht-menschlichen) Körpers in Bezug auf Stadtentwicklungsprojekte auseinandersetzt. Demgegenüber verorten sich die Arbeiten von Jason Mohaghegh & Asad Khan, die mit den Arbeiten von Saeedi bewusst in einen Dialog treten. Das Duo befasst sich oft mit technologischen Untersuchungen, spekulativen Auseinandersetzungen und mit Welten, die vielleicht nie existieren werden.

Helvetia Kunstpreis zeigt die Preisträgerin Anita Mucolli

Helvetia Versicherungen ist zum 19. Mal mit dem Helvetia Kunstpreis an der Liste Art Fair Basel dabei, mit dem junge Nachwuchskünstler*innen zu Beginn ihrer beruflichen Karriere gefördert werden.

Anita Mucolli, Absolventin der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW Basel, setzt sich medial vielfältig und formal präzise mit der Frage auseinander, wie spät-kapitalistische Systeme versuchen, in die Biologie des Menschen und in seine Bedürfnisse vorzudringen. In ihrer jüngsten Arbeit "The Bank Of Dreams" (2021), beschäftigt sie sich mit einem Zukunftsszenario, in welchem der Kapitalismus den Fortschritt der Technologie sich zu eigen macht, in das Unterbewusstsein der Menschen eindringt und Schlaf sowie Träume kommerzialisiert.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

HEK zeigt Eva Papamargariti

Das Haus der Elektronischen Künste (HEK) Basel ist ein Museum und widmet sich der digitalen Kultur sowie neuen Kunstformen des Informationszeitalters. In diesem Jahr präsentiert es auf der Liste eine ortsspezifische Installation von Eva Papamargariti. Das Werk der griechischen Künstlerin widersetzt sich jeglicher Klassifizierung und bewegt sich nicht nur zwischen verschiedenen Genres, sondern kombiniert diese auch. Ihre Kreationen erscheinen sowohl figurativ als auch abstrakt, organisch und anorganisch, sie zeigen Landschaften und unheimliche Kreaturen, die in einem Schwebestand zu verharren scheinen.

Mehr Information zu den Special Guests findet sich [hier](#).

Initiativen zur Unterstützung der Ukraine

Als Zeichen der Solidarität und gegen Russlands menschenverachtende Invasion in die Ukraine, haben Galerien, Kurator*innen und das Liste Team Projekte zur Unterstützung der Ukrainer*innen und insbesondere der Kunstszene ins Leben gerufen. Über drei Monate nach Kriegsbeginn empfinden wir es als wichtiger denn je, den Menschen eine Sichtbarkeit zu geben, die in ihrem eigenen Land keine Möglichkeit mehr zum Ausstellen haben.

Messeteilnahme von The Naked Room, Kiew, und Voloshyn, Kiew

Die Liste hat dieses Jahr zwei Galerien speziell eingeladen auf der Messe auszustellen: die ukrainischen Galerien The Naked Room und Voloshyn. Ihnen soll, während Krieg in ihrem Land herrscht, die Gelegenheit geboten werden, ihre Künstler*innen international präsentieren zu können.

The Naked Room, eine Galerie für zeitgenössische Kunst aus Kiew, wurde 2018 von den Kuratorinnen Lizaveta German und Maria Lanko sowie dem Schweizer Filmregisseur Marc Wilkins gegründet. Die Galerie konzentriert sich auf die Schaffung eines Kunstmarktes für jüngere ukrainische Künstler*innen. Lizaveta German und Maria Lanko sind dieses Jahr die Kurator*innen des ukrainischen Pavillons auf der 59. Kunstbiennale in Venedig. Auf der Liste zeigen sie die Künstler*innen Katya Buchatska (*1987 in Kiew), Lucy Ivanova (*1989 in Dnipro) und Kateryna Lysovenko (*1989 in Kiew). Während bei Katya Buchatska ihre künstlerische Methodik in ihrer Leidenschaft für aussermenschliche Lebensformen und Erfahrungen, in Fehlern der Wahrnehmung oder der Dekonstruktion eines Mediums liegt, setzt Lucy Ivanova das traditionelle Medium Malerei ein, um Alltagssituationen in einen geheimnisvollen, post-medialen Zustand zu übertragen. [Mehr...](#)

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Mit der Gruppenpräsentation der drei ukrainischen Künstler*innen Nikita Kadan, Lesia Khomenko und Mykola Ridnyi lenkt die in Kiew ansässige Galerie Voloshyn die Aufmerksamkeit darauf, wie Künstler*innen historische Ereignisse und Prozesse reflektieren und ihre Werke durch den Lauf der Zeit in einem anderen historischen Moment neue Relevanz finden. Nikita Kadan zeigt Zeichnungen, die er während des Krieges in der Ukraine geschaffen hat, welche die Realitäten des Krieges reflektieren, dessen Zeuge er ist. Mykola Ridnyi untersucht wiederum mit den Skulpturen aus der Serie "More Flags" die jüngsten Veränderungen in der Wahrnehmung ukrainischer Wahrzeichen, wo die allseits präsenten Nationalflaggen und Symbole eine gesteigerte politische sowie historische Bedeutung erlangt haben. Auf der Grundlage ihrer akademischen Ausbildung im post-sozialistischen Realismus erforscht Lesia Khomenko die Möglichkeit, wie Malerei im heutigen Kontext wieder politisch sein kann. In ihren jüngsten Projekten dekonstruiert Lesia Khomenko nicht nur den Bildinhalt, sondern alle Komponenten eines Bildes – auch seine materiellen Träger. [Mehr...](#)

"The Sky Is Getting Closer", Filmprogramm mit ukrainischen Künstler*innen

Teilnehmende Künstler*innen: Piotr Armianovski, Anton Belinskiy, Oleksandr Burlaka, fantastic little splash, Yaroslav Futymisky, Ksenia Hnylytska, Alevtina Kakhidze, Nikolay Karabinovych, Dana Kavelina, Oksana Kazmina, Luci, Yarema Malashchuk & Roman Khimei, Lyudska Podoba, Oleksiy Radynski, Daniil Revkovskiy & Andriy Rachinskiy und Anna Zvyagintseva.

Die Liste beauftragte die Kuratorin Martha Kirszenbaum in Zusammenarbeit mit Oleksandra Pogrebnyak und Daria Shevtsova vom PinchukArtCenter, Kiew, ein Filmprogramm für die Messe zu konzipieren, das ukrainische Künstler*innen und Filmemacher*innen präsentiert. Das Programm, dessen Titel einen Vers des ukrainischen Dichters Dmytro Lazutkin zitiert, unternimmt mit 19 Filmarbeiten den Versuch, die ukrainische Kultur- und Kunstszene am Vorabend des Krieges zu kartografieren und zu dokumentieren, indem es auf unterschiedliche Praktiken und Ästhetiken eingeht und gleichzeitig eine Vielfalt von Standpunkten und persönlichen Engagements offenlegt. [Mehr...](#)

Understructure Kollektiv bei LC Queisser (Tiflis)

Die georgische Galerie LC Queisser integriert in ihre Präsentation von Sitara Abuzar Ghaznawi und Elene Chantladze das ukrainische Kollektiv Understructures, das eine Publikation mit dem Titel "Oberih" zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine initiiert hat. Das ukrainische Wort ‚Oberih‘ bedeutet übersetzt Amulett oder Talisman – ein magischer Gegenstand, der mit besonderen Kräften ausgestattet ist, um vor Krankheit und Unglück zu schützen und seinem Besitzer besonderen Schutz bringen soll. Das Buch ist eine Sammlung von persönlichen ‚Oberih‘ und Geschichten von Ukrainer*innen, die derzeit im Ausnahmezustand leben. Die Publikation teilt intime und vertrauensvolle Verbindungen zwischen Menschen, Erinnerungen und Ereignissen, vermittelt durch ein symbolisches

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Objekt. Mit dem Erwerb der Publikation werden Spenden für die Bedürftigen in der Ukraine gesammelt. [Mehr...](#)

Erweiterung der Präsentation mit ukrainischen Künstler*innen bei Sandwich und Suprainfinit aus Bukarest

Sandwich aus Bukarest hat die ukrainische Künstlerin Natasha Shulte aufgenommen. In ihren Arbeiten untersucht sie die Spannungslinien zwischen staatlicher Kontrolle und persönlichen Identitäten. Die ebenfalls aus Bukarest stammende Galerie Suprainfinit zeigt, zusätzlich zu der Solopräsentation von mountaintcutters, Arbeiten der Ukrainerin Darya Koltsova. Koltsova setzt sich mit dem Persönlichen versus dem Sozialen auseinander und der Notwendigkeit neue ästhetische Codes für das kollektive Bewusstsein zu schaffen.

Friends of Liste

Der Förderkreis Friends of Liste unterstützt neun Galerien, die sich mit einer besonders engagierten Standpräsentation auszeichnen. Zusätzlich wurde dieses Jahr den zwei ukrainischen Galerien The Naked Room und Voloshyn, sowie den osteuropäischen Galerien LC Queisser, Suprainfinit und Sandwich, die ukrainische Künstler*innen ausstellen, eine gemeinschaftliche Förderung der Friends of Liste, der Eckenstein-Geigy Stiftung und der Stiftung zur Förderung aktueller Kunst Basel zugesprochen. Des Weiteren werden Künstler*innen von 29 Galerien mit einer Produktionskostenförderung von der Eckenstein-Geigy Stiftung und der Stiftung zur Förderung aktueller Kunst Basel unterstützt, um bestmögliche Voraussetzungen für eine erstklassige Präsentation zu schaffen.

Galerien unterstützt durch Friends of Liste

Bel Ami (Los Angeles) mit Masaya Chiba; Bombon (Barcelona) mit Eva Fàbregas; Embajada (San Juan) mit Gabriella Torres Ferrer; Femtensesse (Oslo) mit Jennie Hagevik Bringaker; Good Weather (North Little Rock/Chicago) mit Inga Danysz; Harlesden High Street (London) mit Andre Morgan; LC Queisser (Tiflis) mit Sitara Abuzar Ghaznawi, Elene Chantladze; Peana (Monterrey/Mexiko-Stadt) mit Tomás Díaz Cedeño; Piedras (Buenos Aires) mit Constanza Giuliani; Sandwich (Bukarest) mit Zhang Miao, Raluca Milescu, Nicoleta Mures, Natasha Shulte; Suprainfinit (Bukarest) mit mountaintcutters, Darya Koltsova; The Naked Room (Kiew) mit Katya Buchatska, Lucy Ivanova, Kateryna Lysovenko; The Ryder (Madrid) mit Lúa Coderch; The Naked Room (Kiew) mit Katya Buchatska, Lucy Ivanova, Kateryna Lysovenko; und Voloshyn (Kiew) mit Nikita Kadan, Lesia Khomenko, Mykola Ridnyi.

Mehr Informationen zu Friends of Liste und den ausgewählten Galerien findet sich [hier](#).

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Standort, Messearchitektur und Piazza

Standort Messe Basel

Die Liste Art Fair Basel findet wie letztes Jahr in der Messe Basel Halle 1.1 statt. Die Messehalle bietet den Besucher*innen eine räumliche Grosszügigkeit und ermöglicht es flexibel auf eventuelle Veränderungen der Pandemiesituation zu reagieren. Auch wenn sich die Situation in den letzten Wochen entspannt hat und es aktuell keine offiziellen Auflagen für den Messebesuch gibt, ist es für die Liste weiterhin von oberster Priorität für einen bestmöglichen Schutz der Aussteller*innen, Besucher*innen und des Teams zu sorgen.

Messearchitektur von OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet

Die neue Messearchitektur, welche vom belgischen Architekturbüro OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet letztes Jahr entworfen wurde, transformiert die besondere Atmosphäre von Gemeinschaft, wofür die Liste seit ihrem Beginn steht, in eine alles verbindende Kreisstruktur. Diese aussergewöhnliche Ausstellungsarchitektur, ist geprägt von Direktheit und Einfachheit und ist so nur möglich, da die Liste Art Fair Basel als Non-Profit nicht Quadratmeter, sondern mit einem solidarischen Preissystem die Teilnahme pauschal berechnet. Die innerhalb und ausserhalb des Kreises entstehenden freien Flächen werden dieses Jahr für die Special Guests Projekte, Gastronomie und Magazinstände genutzt. Mehr Informationen zu OFFICE Kersten Geers David Van Severen findet sich [hier](#).

Piazza

Die in der Kreismitte gelegene Piazza, welche an einen geborgenen öffentlichen Platz erinnert, auf dem sich Menschen treffen und austauschen, bringt Künstler*innen, Kurator*innen, Sammler*innen und die breite Öffentlichkeit zusammen. Auf der Piazza wird eine Bar von der Basler Kult Bäckerei betrieben zudem befindet sich dort ein Magazinstand sowie das Videoprojekt "The Sky Is Getting Closer" mit ukrainischen Künstler*innen (siehe Special Guests).

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

3. Liste Showtime Online

Liste Showtime Online, die digitale Ausgabe der Liste, läuft vom 13. – 26. Juni mit Previewtagen vom 8. – 12. Juni und startet damit kurz vor der Liste Art Fair Basel.

Aussteller*innen

Liste Showtime richtet sich sowohl an die Besucher*innen der Liste Art Fair Basel als auch an diejenigen, die nicht nach Basel reisen können. Die 82 an der physischen Messe teilnehmenden Galerien stellen jeweils eine*n Künstler*in aus ihrer Messepräsentation vor. Unter anderem werden Arbeiten zu entdecken sein, die nicht in Basel ausgestellt sind. Mit weitreichenden Informationen in Form von Texten, Videos und Interviews gibt Liste Showtime damit nicht nur einen umfassenden Überblick über das in Basel gezeigte Programm, sondern setzt einen Fokus auf die Möglichkeiten der Vermittlung von künstlerischen Arbeiten im digitalen Raum. Die Galerien Fragment, New York und Osnova, Moskau, werden ausschliesslich auf Liste Showtime zu sehen sein.

Zu Liste Showtime 2022 geht es [hier](#).

4. Liste Expedition Online, seit Dezember 2021 permanent

Liste Expedition Online ist ein ganzjährlich verfügbares Rechercheforum und kontinuierlich wachsendes Index von Künstler*innen, die auf der Liste Art Fair Basel und Liste Showtime ausgestellt haben.

Liste Expedition Online ist im Dezember 2021 als nicht-kommerzielles, digitales Rechercheforum gestartet, das die weltweit neuesten und wichtigsten künstlerischen Positionen versammelt. Der Künstler*innen-Index dieses Forums wächst Jahr für Jahr kontinuierlich und ist zusammen mit kuratierten Programmen ganzjährig öffentlich zugänglich. Das Projekt wird durch die grosszügige Unterstützung des Schweizerischen Bundesamt für Kultur und des Kantons Basel-Stadt sowie der Kulturstiftung Basel H. Geiger I KBH.G. ermöglicht.

Zu Liste Expedition geht es [hier](#).

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Anmerkungen für die Redaktion

Über Liste

Seit 2021 besteht die Liste aus drei Formaten: Liste Art Fair Basel, Liste Showtime Online und Liste Expedition Online.

Die 1996 gegründete Liste Art Fair Basel ist die internationale Entdeckermesse für zeitgenössische Kunst. Jährlich zeigt sie in Basel eine jüngere Generation von Galerien mit Künstler*innen, die herausragende Vertreter*innen der neuesten Entwicklungen und Tendenzen in der Gegenwartskunst sind. Viele der heute weltweit wichtigsten Galerist*innen für zeitgenössische Kunst haben auf der Liste einen zentralen Grundstein ihres Erfolgs gelegt.

Liste Showtime Online, die digitale Kunstmesse der Liste, die 2020 erstmalig gelauncht wurde, bietet allen Galerien der Liste Art Fair Basel die Möglichkeit, ihre Präsentationen im digitalen Raum zu erweitern.

Im letzten Jahr wurde das neue Onlineformat Liste Expedition Online gestartet, ein nicht kommerzielles Rechercheforum, mit einem kontinuierlich wachsenden Künstler*innen-Index, der weltweit wichtigsten neuen Positionen zeitgenössischer Kunst. Liste Expedition steht ganz jährlich zur Verfügung.

Hauptpartner

Seit 26 Jahren sind E. Gutzwiller & Cie, Banquiers, Basel, Hauptpartner der Liste. Mit ihrem grosszügigen Engagement ermöglichen sie es, herausragenden Galerien der jüngeren Generation aus aller Welt in Basel zu versammeln.

Exclusive Marketplace Partner

Artsy
Zu Artsy geht es [hier](#).

Wichtige Termine im Überblick

Liste Art Fair Basel
Preview: Montag, 13. Juni 2022, 11 – 18 Uhr
Öffentliche Vernissage: Montag, 13. Juni 2022, 18 – 20 Uhr
Messestage: Dienstag, 14. Juni – Sonntag, 19. Juni 2022
Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag, 12 – 20 Uhr, Sonntag, 11 – 16 Uhr
www.liste.ch

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Liste Showtime Online

Preview: Mittwoch, 8. Juni – Sonntag, 12. Juni 2022

Öffentlich: Montag, 13. Juni – Sonntag, 26. Juni 2022

www.showtime.liste.ch

Liste Expedition Online

Permanent digital zugänglich seit Dezember 2021

www.expedition.liste.ch

Akkreditierung

Ab sofort und bis zum 12. Juni 2022 können sich Medienschaffende auf unserer Website akkreditieren. Ab Montag, 13. Juni 2022 ist die Akkreditierung nur noch vor Ort am Pressedesk unter Vorweisen des Presseausweises möglich. Zur Online-Akkreditierung geht es [hier](#).

Kontakt

Presseanfragen: Manuela Schlumpf, press@liste.ch, +41 76 533 99 44

Akkreditierung: Corinne Borter, press@liste.ch, +41 61 692 20 21

Bilder zum Herunterladen [hier](#).

Galerien Liste Art Fair Basel 2022

* neu auf der Liste

A

A.Romy Zürich
Adams and Ollman Portland
Allen Paris

B

Bel Ami Los Angeles*
Bianca D'Alessandro
Kopenhagen
blank Kapstadt
Bombon Barcelona

C

Capsule Shanghai
Ciaccia Levi Paris/Mailand
CLC Gallery Venture
Peking*
Clima Mailand*
Company New York
Crisis Lima

D

Damien & The Love Guru
Brüssel/Zürich*
Dastan Teheran
Drei Köln

E

Efremidis Berlin
El Apartamento Havanna
Emalin London
Embajada San Juan
Empty Gallery Hong Kong
Eugster II Belgrade
Belgrad
Exo Exo Paris

F

Fanta-MLN Mailand
Felix Gaudlitz Wien
Femtensesse Oslo*
foro.space Bogotá*
François Ghebaly Los
Angeles/New York*
Franz Kaka Toronto*

G

Gallery Vacancy Shanghai
Gianni Manhattan Wien
Good Weather
North Little Rock/Chicago

H

Harlesden High Street
London*
Hot Wheels Athen*

K

Kai Matsumiya New York
Kogo Tartu

L

LC Queisser Tiflis
Lodos Mexiko-Stadt
Lucas Hirsch Düsseldorf
Lungley London

M

Madragoa Lissabon
Marfa' Beirut
Martina Simeti Mailand*
Matthew Brown
Los Angeles
Mujin-to Production Tokio

N

Neue Alte Brücke
Frankfurt am Main
Nir Altman München*
Noah Klink Berlin

O

Öktem Aykut Istanbul

P

palace enterprise
Kopenhagen*
Parallel Oaxaca Oaxaca*
Parliament Paris*
Peana Monterrey/Mexiko-
Stadt*
philippzollinger Zürich

Piedras Buenos Aires
Piktogram Warschau
Polansky Prag/Brno
Project Fulfill Taipei

R

rhizome Algier*

S

Sandwich Bukarest
Sans titre (2016) Paris
Selma Feriani Tunis
Seventeen London
Soft Opening London
Sophie Tappeiner Wien
Southard Reid London
Sultana Paris/Arles
Sundy London
suns.works Zürich*
Super Dakota Brüssel
Suprainfinit Bukarest
Sweetwater Berlin

T

Tabula Rasa Peking
Temnikova & Kasela Tallinn
The Naked Room Kiew*
The Ryder Madrid

U

Union Pacific London

V

Vanguard Shanghai
VIN VIN Wien
Voloshyn Kiew*

W

Weiss Falk Basel/Zürich
Wschód Warschau/Köln

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Artists Liste Art Fair Basel 2022

A

[aaajiao](#) Tabula Rasa
[Adrian Geller](#) Super Dakota
[Agnieszka Polska](#) Union Pacific
[Ali Meer Azimi](#) Dastan
[Alison Yip](#) Noah Klink
[Andre Morgan](#) Harlesden High Street
[Andrés Matías Pinilla](#) foro.space
[Anna Schachinger](#) Sophie Tappeiner
[Armando D. Cosmos](#) Southard Reid

B

[Ben Morgan Cleveland](#) Kai Matsumiya
[Benedikte Bjerre](#) palace enterprise

C

[Cassidy Toner](#) philippzollinger
[Chalisée Naamani](#) Ciaccia Levi
[Constanza Giuliani](#) Piedras
[Costanza Candeloro](#) Martina Simeti
[Cudelice Brazelton IV](#) Wschód

D

[Daphne Ahlers](#) Sundy
[Darya Koltsova](#) Suprainfinit
[David Moser](#) Neue Alte Brücke

E

[Elene Chantladze](#) LC Queisser
[Elliott Jamal Robbins](#) Kai Matsumiya
[Elise Corpataux](#) suns.works
[Eva Fàbregas](#) Bombon

F

[Feng Chen](#) Capsule

G

[Gabriele Beveridge](#) Seventeen
[Gabriella Torres Ferrer](#) Embajada
[Gaspar Willmann](#) Exo Exo
[Gonçalo Preto](#) Madragoa
[Gregory Olympio](#) blank
[Guillaume Valenti](#) Parliament

H

[Hamish Pearch](#) Sans titre (2016)

I

[Inga Danysz](#) Good Weather
[Irina Jasnowski Pascual](#) Kai Matsumiya

J

[Jala Wahid](#) Sophie Tappeiner
[Jaime Welsh](#) Madragoa
[Jasmin Werner](#) Damien & The Love Guru
[Jasper Marsalis](#) Emalin
[Javier Bravo de Rueda](#) Crisis
[Jennie Bringaker](#) Femtensesse
[Jessy Razafimandimby](#) A.Romy

K

[Katelyn Eichwald](#) Sultana
[Kateryna Lysovenko](#) The Naked Room
[Katya Buchatska](#) The Naked Room
[Kelvin Kyung Kun Park](#) Vanguard
[Kinke Kooi](#) Lucas Hirsch
[Kristi Kongi](#) Kogo

L

[Laura Pöld](#) Kogo
[Laurence Sturla](#) Gianni Manhattan
[Lesia Khomenko](#) Voloshyn
[Leyla Faye](#) Company
[Linus Bill + Adrien Horni](#) Allen
[Lounis Baouche](#) rhizome
[Lúa Coderch](#) The Ryder
[Lucy Ivanova](#) The Naked Room
[Lydia Hauge Sølvsberg](#) Bianca
D'Alessandro

M

[Maria Toumazou](#) Hot Wheels
[Mariel Capanna](#) Adams and Ollman
[Martin Aagaard Hansen](#) Union Pacific
[Masaya Chiba](#) Bel Ami
[Merike Estna](#) Temnikova & Kasela
[Mesut Öztürk](#) Öktem Aykut
[Mike Goldby](#) Franz Kaka
[Mili Herrera](#) Parallel Oaxaca
[mountaincutters](#) Suprainfinit
[Mykola Ridnyi](#) Voloshyn

N

Nacho Martín Silva El Apartamento
Natasha Shulte Sandwich
Ndayé Kouagou Nir Altman
Nevine Mahmoud Soft Opening
Nova Jiang Union Pacific
Ni Haou Gallery Vacancy
Nicoleta Mures Sandwich
Nidhal Chamekh Selma Feriani
Nikita Kadan Voloshyn
Noah Barker Fanta-MLN

O

Olga Pedan Sundy
Omar Fakhoury Marfa'
Orestes Hernández El Apartamento

R

Rachel Rossin Bianca D'Alessandro
Raluca Milescu Sandwich
Raúl Silv Crisis
Robert Sandler Kai Matsumiya
Ryohei Usui Mujin-to Production

S

Samuel Guerrero Lodos
Sharif Farrag François Ghebaly
Šimon Sýkora Polansky
Siggi Sekira Polansky
Sitara Abuzar Ghaznawi LC Queisser
Sofia Defino Leiby Sweetwater
Sophie Varin Sultana
Srijon Chowdhury Ciaccia Levi
Stéphanie Saadé Marfa'

T

Tarwuk Matthew Brown
Tiffany Sia Felix Gaudlitz
Tomás Díaz Cedeño Peana
Tosh Basco Company
Toygun Özdemir Öktem Aykut
Troy Montes Michie Company

U

Understructures LC Queisser

V

Veit Laurent Kurz Weiss Falk
Vijay Masharani Clima
Viola Leddi VIN VIN
Vuk Ćuk Eugster || Belgrade

W

Whitney Claflin Drei
William Mackrell Lungley

X

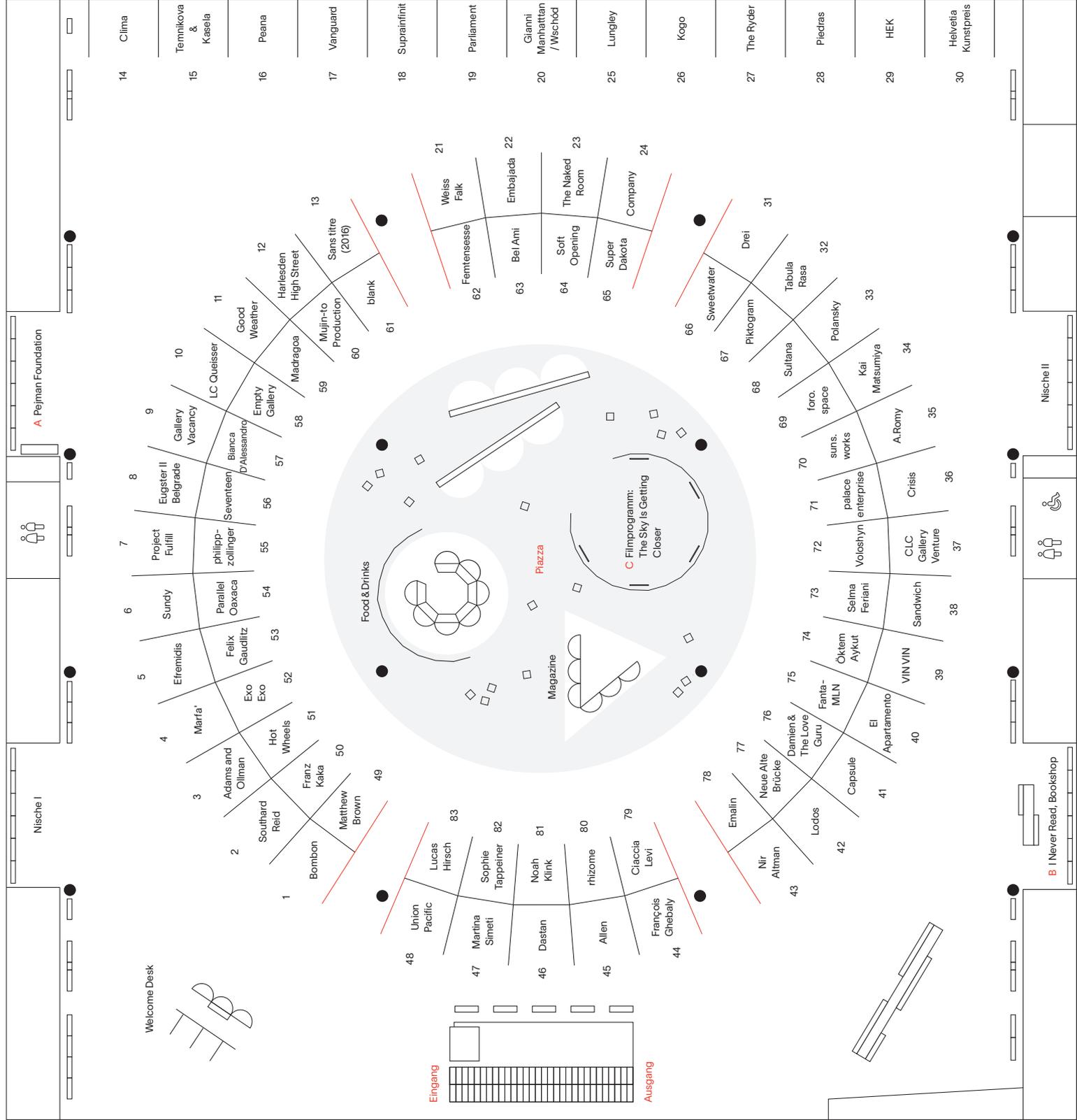
Xin Wang CLC Gallery Venture
Xper. Xr Empty Gallery

Y

Young-jun Tak Efremidis

Z

Zhang Miao Sandwich
Zhan Zhang Xu Project Fulfill
Zuza Golińska Piktogram



- | | | | |
|----|---------------------------------|----|---------------------------------|
| 35 | A.Romy, Zürich | 36 | Crisis, Lima |
| 3 | Adams and Ollman, Portland | 37 | CLC Gallery Venture, Paris |
| 45 | Allen, Paris | 38 | Sandwich, Bukarest |
| 63 | Bel Ami, Los Angeles | 39 | VIN VIN, Wien |
| 57 | Bianca D'Alessandro, Kopenhagen | 40 | Apartmento, Istanbul |
| 61 | blank, Kapstadt | 41 | Capssule, Beirut |
| 1 | Bombon, Barcelona | 42 | Lodos, Buenos Aires |
| 41 | Capsule, Shanghai | 43 | Nir Altman, München |
| 79 | Ciaccia Levi, Paris/Mailand | 44 | François Ghebaly, Toronto |
| 37 | CLC Gallery Venture, Peking | 45 | Allen, Toronto |
| 14 | Clima, Mailand | 46 | Dastan, Toronto |
| 56 | Company, New York | 47 | Martina Smeti, Toronto |
| 66 | Crisis, Lima | 48 | Union Pacific, Toronto |
| 2 | Damien & The Love Guru, Zürich | 49 | Lucas Hirsch, Toronto |
| 76 | Brüssel/ Zürich | 50 | Fanz Kaka, Toronto |
| 46 | Dastan, Teheran | 51 | Hot Wheels, Athen |
| 31 | Drei, Köln | 52 | Exo Exo, Paris |
| 5 | Efremidis, Berlin | 53 | Fanta-MLN, Mailand |
| 78 | Enalini, London | 54 | Parallel Oaxaca, Kopenhagen |
| 22 | Embajada, San Juan | 55 | philipp-zöllinger, Kopenhagen |
| 58 | Empty Gallery, Hong Kong | 56 | Seventeen, Kopenhagen |
| 8 | Eugster II Belgrade, Belgrad | 57 | Bianca D'Alessandro, Kopenhagen |
| 52 | Exo Exo, Paris | 58 | Madragoa, London |
| 75 | Fanta-MLN, Mailand | 59 | Mujin-to Production, London |
| 53 | Felix Gauditz, Wien | 60 | blank, London |
| 62 | Femtensesse, Oslo | 61 | blank, London |
| 69 | forospace, Bogotá | 62 | Femtensesse, Oslo |
| 44 | François Ghebaly, Toronto | 63 | Bel Ami, Oslo |
| 50 | Los Angeles/ New York | 64 | Soft Opening, London |
| 9 | Gallery Vacancy, Shanghai | 65 | Super Dakota, London |
| 20 | Gianni Manhattan, Wien | 66 | Sweetwater, London |
| 11 | Good Weather, London | 67 | Sweetwater, London |
| 12 | North Little Rock/ Chicago | 68 | Sultana, London |
| 51 | Harlesden High Street, London | 69 | foro.space, London |
| 34 | Kai Matsumiya, New York | 70 | suns.works, London |
| 26 | Kogo, Tartu | 71 | palace enterprise, London |
| 10 | LC Queisser, Tiflis | 72 | Voloshyn, London |
| 42 | Lodos, Mexiko-Stadt | 73 | Selma Feriani, London |
| 83 | Lucas Hirsch, Düsseldorf | 74 | Sandwich, London |
| 25 | Lungley, London | 75 | VIN VIN, London |
| 59 | Madragoa, Lissabon | 76 | Damien & The Love Guru, London |
| 4 | Marfa, Beirut | 77 | Emalini, London |
| 47 | Martina Smeti, Mailand | 78 | Enalini, London |
| 49 | Matthew Brown, Los Angeles | 79 | Ciaccia Levi, London |
| 60 | Mujin-to Production, Tokio | 80 | rhizome, Algier |
| 77 | Neue Alte Brücke, Berlin | 81 | Noah Klinck, London |
| 43 | Frankfurt am Main | | |
| 81 | Nir Altman, München | | |
| 74 | Noah Klinck, Berlin | | |
| 71 | Öktem Aykut, Istanbul | | |
| 54 | palace enterprise, Kopenhagen | | |
| 19 | Parallel Oaxaca, Oaxaca | | |
| 16 | Parilament, Paris | | |
| 55 | Pearna, Monterrey/ Mexiko-Stadt | | |
| 28 | philippzöllinger, Zürich | | |
| 67 | Piedras, Buenos Aires | | |
| 33 | Piktogram, Warschau | | |
| 7 | Polansky, Prag/ Brno | | |
| | Project Fulfill, Taipei | | |